

Kooperationsvereinbarung zur Literaturversorgung
zwischen
dem Ibero-Amerikanischen Institut Stiftung Preußischer Kulturbesitz
für den
Fachinformationsdienst Lateinamerika, Karibik und Latino Studies

FID-Koordinator Peter Altekrüger, Bibliotheksdirektor des Ibero-Amerikanischen
Instituts Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Kontaktdaten: Ibero-Amerikanisches Institut Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Potsdamer Str. 37
D-10785 Berlin
Tel.: +49 30 266 45 2000 Email: altekruenger@iai.spk-berlin.de

FID-Ansprechpartner*in
Kontaktdaten: Ibero-Amerikanisches Institut Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Potsdamer Str. 37
D-10785 Berlin
Tel.:
Email:

und dem Projekt

Projekttitel:

Projektleitung:

Projektlaufzeit:

Kontaktdaten der Projektleitung: Anschrift:
.....
.....

Tel.:

Email:

Projektsprechpartner*in:

Kontaktdaten der Projektsprechpartner*in: Anschrift:
.....
.....

Tel.:

Email:

Vertragsgegenstand

Der von der Bibliothek des Ibero-Amerikanischen Instituts Stiftung Preußischer Kulturbesitz (IAI) betriebene Fachinformationsdienst Lateinamerika, Karibik und Latino Studies (FID) bietet Forschungsprojekten zu Lateinamerika, der Karibik und aus den Latino Studies an, projektspezifische Literatur, wenn möglich in elektronischer, sonst in analoger Form, zu beschaffen. Elektronische Publikationen (E-Books, E-Journals, Datenbanken etc.) werden online über das Discovery System IberoSearch (Link) zur Verfügung gestellt. Publikationen in Printform stehen grundsätzlich in der Bibliothek des IAI oder über Fernleihe und den Dokumentenlieferdienst subito zur Verfügung.

Darüber hinaus besteht für das oben genannte Projekt die Möglichkeit einer FID-Direktausleihe. Sollte das Projekt die FID-Direktausleihe nutzen wollen, ist eine gesonderte Vereinbarung erforderlich. Im Projekt benötigte Bücher und DVDs werden dann direkt und unentgeltlich an den Sitz des Projektes geschickt und für die Laufzeit des Projektes bereitgestellt.

Aufgaben des FID

Der FID benennt für die Kommunikation und Abstimmung mit dem oben genannten Projekt eine*n FID-Ansprechpartner*in und steht grundsätzlich für die Beratung zum Literaturbedarf zur Verfügung.

Der FID verpflichtet sich, verfügbare und beschaffbare Medien aus und über Lateinamerika, die Karibik und Latino Studies für das oben genannte Projekt im Rahmen der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für den FID zur Verfügung gestellten Erwerbungsmitteln zu erwerben, um sie dem Projekt so bald wie möglich für eine wissenschaftliche Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Wird der Literaturbedarf in Form von Titellisten gemeldet, übernimmt der FID die Beschaffung dieser Medien. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit den projektspezifischen Bedarf thematisch zu beschreiben oder Medienarten zu benennen. In diesem Fall recherchiert der FID im Rahmen seiner personellen Möglichkeiten die entsprechenden Medien und erwirbt diese, sofern vorhanden, in Rücksprache mit dem Projekt.

Der FID gewährleistet einen orts- und zeitunabhängigen Zugang zu den elektronischen Medien durch die Ausstellung von kostenfreien Benutzungsausweisen der Bibliothek des IAI und die dabei generierten Zugangsdaten. Es gilt für den Zugang die Benutzungsordnung der Bibliothek des IAI (s. Webseite des IAI).

Die für die Ausstellung dieser Ausweise benötigten Daten werden mit einem Anmeldeformular erfasst, das die*der FID-Ansprechpartner*in der*dem Projektansprechpartner*in zur Verfügung stellt. Nach Eingang der ausgefüllten Formulare organisiert die*der FID-Ansprechpartner*in die Ausstellung der Ausweise und schickt diese der*dem Projektansprechpartner*in zu. Personenbezogene Daten werden seitens der*des FID-Ansprechpartners*in gemäß der DSGVO behandelt.

Aufgaben des Projektes

Das Projekt benennt für die Kommunikation und Abstimmung mit dem FID eine*n Projektansprechpartner*in.

Der Literaturbedarf des Projektes wird von der*dem oben genannten Projektansprechpartner*in an die*den FID-Ansprechpartner*in per Email übermittelt.

Für jede*n Mitarbeitende*n des Projektes, die*der Zugriff auf die vom FID zur Verfügung gestellten Medien haben soll, ist ein individuell ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular für den Benutzungsausweis der Bibliothek des IAI zu übersenden. Die*der Projektansprechpartner*in schickt die ausgefüllten Formulare der*dem FID-Ansprechpartner*in zu und bestätigt dabei, dass es sich um

Mitarbeiter*innen des Projektes handelt.

Aus lizenzrechtlichen Gründen haben die Ausweise eine Gültigkeit von 12 Monaten. Es besteht die Möglichkeit zur Verlängerung der Ausweise durch erneutes Ausfüllen und Übermitteln des Formulars. Eine erneute Bestätigung durch die*den Projektansprechpartner*in, dass es sich weiterhin um Projektmitarbeiter*innen handelt, ist erforderlich.

Haftung

Der FID wird die übernommenen Verpflichtungen nach bestem Wissen und Gewissen erfüllen. Er haftet nicht wenn es zu einer Verzögerung bei der Beschaffung von Literatur kommen oder der Zugriff aus technischen Gründen zeitweise nicht möglich sein sollte.

Schlussbestimmungen

Wechselt im Verlauf der Kooperation die*der FID-Ansprechpartner*in oder die*der Projektansprechpartner*in, teilen sich dies die*der Projektleiter*in und der FID-Koordinator gegenseitig mit.

Die Kooperationsvereinbarung gilt ab dem Datum der Unterschrift bis zum Ende der oben genannten Projektlaufzeit. Eine Laufzeitverlängerung ist danach im beiderseitigen Einvernehmen zwischen dem FID und dem Projekt möglich, muss aber erneut vereinbart werden. Jede Partei kann die Kooperationsvereinbarung jederzeit kündigen.

Sollte eine Bestimmung dieser Kooperationsvereinbarung ungültig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

.....
 Ort, Datum

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift
Peter Altekrüger,
FID Lateinamerika, Karibik und Latino Studies,
Ibero-Amerikanisches Institut SPK

.....
 Unterschrift
Name:
Projektleiter*in

.....
 Ort, Datum

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift
Name:
FID Lateinamerika, Karibik und Latino Studies,
Ibero-Amerikanisches Institut SPK

.....
 Unterschrift
Name:
Projektinterne*r Ansprechpartner*in